

a) Öffentlicher Auftraggeber (Vergabestelle)

Name [Stadt Essen - Amt für Straßen und Verkehr](#)
 Straße [Alfredstraße 163](#)
 PLZ, Ort [45131 Essen](#)
 Telefon [+49 2018866122](#) Fax [+49 2018866006](#)
 E-Mail 66Vergabe@amt66.essen.de Internet <https://www.essen.de>

b) Vergabeverfahren Öffentliche Ausschreibung, VOB/A

Vergabenummer [26-058-Ö](#)

c) Angaben zum elektronischen Vergabeverfahren und zur Ver- und Entschlüsselung der Unterlagen

Zugelassene Angebotsabgabe:

- elektronisch
 [in Textform](#)
 [Bekanntmachungs-ID: CXS0YYZYT214XXJO](#)
 schriftlich

d) Art des Auftrags

- Ausführung von Bauleistungen
 Planung u. Ausführung von Bauleistungen
 Bauleistungen durch Dritte (Mietkauf, Investor, Leasing, Konzession)

e) Ort der Ausführung

[Heisinger Straße - Barrierefreier Umbau der Haltestelle Heisingen Kirche sowie Fahrbahn- und Nebenanlagenerneuerung](#)
[Heisinger Straße](#)
[45259 Essen](#)

Weitere Angaben

[Die Bushaltestellen "Heisingen Kirche Steig 1 und 2" an der Heisinger Straße in Essen-Heisingen Fahrbahndeckschicht der Heisinger Straße im Abschnitt vom Knotenpunkt Kreuzstraße bis zum Beginn des Kreisverkehrs in Richtung Petzelsberg sind zu erneuern.](#)

f) Art und Umfang der Leistung, ggf. aufgeteilt nach Losen

Art der Leistung: [Die Stadt Essen beabsichtigt, die Bushaltestellen "Heisingen Kirche Steig 1 und 2" an der Heisinger Straße in Essen-Heisingen barrierefrei umzubauen sowie die Fahrbahndeckschicht der Heisinger Straße im Abschnitt vom Knotenpunkt Kreuzstraße bis zum Beginn des Kreisverkehrs in Richtung Petzelsberg zu erneuern. Die Fahrbahn weist erhebliche bauliche Schäden auf, die die Verkehrssicherheit sowie die Nutzbarkeit für zu Fuß Gehende, Radfahrende und Kraftfahrzeuge deutlich beeinträchtigen. Aufgrund des insgesamt schlechten Erhaltungszustands ist eine Erneuerung der Fahrbahndeckschicht einschließlich der barrierefreien Umgestaltung der Haltestellenanlagen dringend erforderlich.](#)

Umfang der Leistung: [Teil A Straßenbauarbeiten: Umbau Bushaltestelle Heisingen Kirche Steig 1 und Mittelinsel
 ca. 145 m2 Betonplatten aufnehmen und entsorgen
 ca. 135 m2 Asphaltoberbau, i. M. 15 cm dick, sowie ca. 70 m2 Asphaltoberbau, i. M. 20 cm dick, lösen und entsorgen](#)

- ca. 160 m³ ungebundenen Oberbau, Auffüllungen und Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen lösen
- ca. 160 m³ Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen abfahren und entsorgen
- ca. 220 t Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen entsorgen, Zulage DK II
- ca. 230 t Schottertragschicht in Geh-/Radwegen, 20 cm, aus RC-Gemisch herstellen
- ca. 100 m² Asphalttragschicht, AC 22 T S, Einbaudicke 10 cm, herstellen
- ca. 100 m² Asphaltbinderschicht AC 16 B S SG, Einbaudicke 7,0 cm, herstellen
- ca. 100 m Rinne aus Gussasphalt, Breite 30 cm, Dicke 3-4 cm, herstellen
- ca. 100 m² hochstandfeste Asphaltdeckschicht AC D, Einbaudicke 3,0 cm, herstellen
- ca. 210 m² Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen 100 x 200 x 80 mm herstellen
- Teil B Straßenbauarbeiten: Umbau Bushaltestelle Heisingen Kirche Steig 2
- ca. 130 m² Betonplatten aufnehmen und entsorgen
- ca. 125 m² Asphaltoberbau, i. M. 25 cm dick, lösen und entsorgen
- ca. 100 m³ ungebundenen Oberbau, Auffüllungen und Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen lösen
- ca. 100 m³ Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen abfahren und entsorgen
- ca. 45 t Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen entsorgen, Zulage DK II
- ca. 55 t Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen entsorgen, Zulage DK III
- ca. 30 m³ Baugrube im Untergrund, 0 bis 1,25 m tief, herstellen
- ca. 30 m Kanalrohr aus PP-MD DN/OD 160, liefern und verlegen
- ca. 18 m Trecona-Regenablauf Rinne, Rinnenbreite 30,5 cm, herstellen
- ca. 100 t Schottertragschicht in Geh-/Radwegen, 20 cm, aus RC-Gemisch herstellen
- ca. 100 m² Asphalttragschicht, AC 22 T S, Einbaudicke 10 cm, herstellen
- ca. 100 m² Asphaltbinderschicht AC 16 B S SG, Einbaudicke 7,0 cm, herstellen
- ca. 55 m Rinne aus Gussasphalt, Breite 30 cm, Dicke 3-4 cm, herstellen
- ca. 100 m² hochstandfeste Deckschicht herstellen
- ca. 100 m² Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen 100 x 200 x 80 mm herstellen
- ca. 85 m³ Herstellung angeschotterter Provisorien zur temporären Überführung
- Teil C Straßenbauarbeiten: Erneuerung der Fahrbahn, des Gehwegs und der Rinne
- ca. 430 Stck. Fußgängerfurten (aufgelegt), aus thermoplastischer Masse herstellen
- ca. 28 t Baums substrat 0/32 liefern und einbauen
- ca. 270 m einreihige Rinnenbahn aufnehmen und entsorgen
- ca. 1400 m² Asphaltoberbau, bis zu i. M. 5 cm dick, lösen und entsorgen
- ca. 190 m vorhandenen Graben für das Setzen neuer Randeinfassungen nacharbeiten
- ca. 200 m³ ungebundenen Oberbau, Auffüllungen und Boden mit mineralischen Fremdbestandteilen lösen

ca. 200 m³ Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen abfahren und entsorgen
ca. 420 m³ Aushubmaterial aus Oberbaustoffen und Auffüllungen entsorgen, Zulage DK II
ca. 50 m³ Baugrube im Untergrund, 0 bis 1,25 m tief, herstellen
ca. 50 m Kanalrohr aus PP-MD DN/OD 160, liefern und verlegen
ca. 75 m TV-Untersuchung vorhandener bzw. neu erstellter Entwässerungsleitungen
ca. 7 Stck. Straßenabläufe herstellen
ca. 180 t Schottertragschicht in Fahrbahn/Parkstreifen aus natürlicher Gesteinskörnung herstellen
ca. 75 m² Flächen mit ca. 250 - 350 g/m² polymermodifiziertem Bitumen ansprühen
ca. 300 m schmelzbares Bitumenfugenband an Randeinfassungen aus Beton einbauen
ca. 75 m² Asphalttragschicht, AC 22 T N, Einbaudicke 12 cm, herstellen
ca. 1400 m² Asphaltdeckschicht, AC 11 D N, Einbaudicke 4,0 cm, herstellen
ca. 300 m Rinne aus Gussasphalt, Breite 30 cm, Dicke 3-4 cm, herstellen
ca. 180 m² Pflasterdecke aus Betonpflastersteinen 100 x 200 x 80 mm herstellen
Teil D Beleuchtung
ca. 7 m² Rückschnitt bzw. Reststreifen i.M. 14 cm dick aufbrechen und entsorgen
ca. 26 m³ Untergrund nach DIN 18300, Homogenbereich A und B für Kabelschutzrohre
ca. 5 m³ Untergrund für die Herst. von Rohren unter Hindernissen ausheben
ca. 20 m³ Aushubmaterial aus Oberbaustoffen u. Auffüllungen abf. u. entsorgen
ca. 10,5 m³ Sandauflager und Sandeinbettung für Kabelschutzrohre
ca. 120 m PE Rohr Außendurchmesser 110mm, Wanddicke 4,3mm
ca. 3 St. Kabelschacht (Größe 3) 650mm x 600mm, liefern und einbauen
ca. 1 Stck. Gerader Stahlmast über 6m bis 7m Gesamtlänge montieren
Die Leistungen der Baustelleneinrichtung und der Verkehrssicherung sind in den jeweiligen LV-Titeln enthalten. Der LV-Titel "Baustellen- und Verkehrssicherung" ist im LV "Bussteig 1 - Kirche & Mittelinsel" enthalten und gilt für die gesamte Maßnahme, soweit in den übrigen Leistungsverzeichnissen keine gesonderten Positionen vorgesehen sind.

g) Angabe über den Zweck der baulichen Anlage oder des Auftrags, wenn auch Planungsleistungen gefordert werden

Zweck der baulichen
Anlage
Zweck des Auftrags

h) Aufteilung in Lose (Art und Umfang der Lose siehe Buchstabe f)

nein

ja, Angebote sind möglich

nur für ein Los

für ein oder mehrere Lose

nur für alle Lose (alle Lose müssen angeboten werden)

- Beschränkung der Zahl der Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhalten kann
 Höchstzahl: siehe Bekanntmachung bzw. Aufforderung zur Interessensbestätigung
 Bedingungen zur Ermittlung derjenigen Lose, für die ein Bieter den Zuschlag erhält, falls sein Angebot in mehr Losen das wirtschaftlichste ist als der angegebenen Höchstzahl an Losen

i) Ausführungsfristen

- Beginn der Ausführung:
 Fertigstellung oder Dauer der Leistungen:
 weitere Fristen

Bestimmungen über die Ausführungsfrist:

Die Ausführung ist zu nach besonderer schriftlicher Aufforderung durch den Auftraggeber, die spätestens 28 Tage nach der Auftragserteilung erfolgt.
 Die Arbeiten sind innerhalb von 10 Wochen nach Beginn der Ausführung fertig zu stellen.

j) Nebenangebote

- zugelassen
 nur in Verbindung mit einem Hauptangebot zugelassen
 nicht zugelassen

k) mehrere Hauptangebote

- zugelassen
 nicht zugelassen

l) Bereitstellung/Anforderung der Vergabeunterlagen

Vergabeunterlagen werden nur elektronisch zur Verfügung gestellt.

Online-Plattform "Vergabemarktplatz NRW MR"
<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYZYT214XXJ0/documents>

Maßnahmen zum Schutz vertraulicher Informationen:

- Abgabe Verschwiegenheitserklärung
 andere Maßnahme:

Der Zugang wird gewährt, sobald die Erfüllung der Maßnahmen belegt ist.

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert war, werden

- nachgefordert
 teilweise nachgefordert und zwar folgende Unterlagen:

Es werden nur fehlende oder unvollständige leistungsbezogene Unterlagen nachgefordert, die nicht wertungsrelevant sind. Sind daher über die Wertung des Preises hinaus weitere Kriterien für den Zuschlag relevant, so wird die Nachforderung wertungsrelevanter fehlender oder unvollständiger leistungsbezogener Unterlagen zur Sicherstellung der Vergabegrundsätze der Transparenz und Gleichbehandlung hiermit ausgeschlossen.

- nicht nachgefordert

Auskunftserteilung über Vergabeunterlagen 29.07.2026
und Anschreiben bis

- o) Ablauf der Angebotsfrist** am 04.08.2026 um 10:00 Uhr
Ablauf der Bindefrist: am 30.09.2026
- p) Adresse für elektronische Angebote**
"Vergabemarktplatz NRW MR" (<https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXS0YYZYT214XXJ0>)
- Anschrift für schriftliche Angebote
- q) Sprache, in der die Angebote abgefasst sein müssen:** Deutsch;
- r) Zuschlagskriterien** Niedrigster Preis
- s) Eröffnungstermin** am 04.08.2026 um 10:00 Uhr
Ort
- Personen, die bei der Eröffnung anwesend sein dürfen
- t) geforderte Sicherheiten** Als Sicherheit für die vertragsgemäße Ausführung der Leistung werden 5 % der Auftragssumme bis zur Schlusszahlung einbehalten. Der Sicherheitseinbehalt erfolgt nach Nummer 27 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen.
Als Sicherheit für die Erfüllung der Mängelansprüche werden 3 % der Abrechnungssumme für die Dauer der Gewährleistungsfrist einbehalten.
Der Auftragnehmer kann stattdessen eine Vertragserfüllungs- bzw. Mängelanspruchsbürgschaft gemäß Nr. 32 der Zusätzlichen Vertragsbedingungen stellen.
- u) Wesentliche Finanzierungs- und Zahlungsbedingungen und/oder Hinweise auf die maßgeblichen Vorschriften, in denen sie enthalten sind** Alle Zahlungen werden bargeldlos in Euro geleistet. Es erfolgen keine Vorauszahlungen.
Werden abweichend von den zusätzlichen Vertragsbedingungen andere Skontobedingungen gewährt, sind diese Eintragungen im Bietertool des VMP vorzunehmen.
- v) Rechtsform der / Anforderung an Bietergemeinschaften** Gesamtschuldnerisch haftend mit einem bevollmächtigten Vertreter.
- w) Beurteilung zur Eignung**
Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von Nachunternehmern ist auf gesondertes Verlangen nachzuweisen, dass diese präqualifiziert sind oder die Voraussetzung für die Präqualifikation erfüllen.
Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt „Eigenerklärung zur Eignung“ vorzulegen. Bei Einsatz

von Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben. Sind die Nachunternehmer präqualifiziert, reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Gelangt das Angebot in die engere Wahl, sind die Eigenerklärungen (auch die der Nachunternehmern) auf gesondertes Verlangen durch Vorlage der in der „Eigenerklärung zur Eignung“ genannten Bescheinigungen zuständiger Stellen zu bestätigen. Bescheinigungen, die nicht in deutscher Sprache abgefasst sind, ist eine Übersetzung in die deutsche Sprache beizufügen.

Das Formblatt "Eigenerklärung zur Eignung" ist erhältlich

Online auf "Vergabemarktplatz NRW MR" (https://www.vergabe.metropol Ruhr.de/VMP_Satellite/notice/CXS0YYZYT214XXJ0/documents) oder Vergabestelle, siehe a)

Darüber hinaus hat der Bieter zum Nachweis seiner Fachkunde folgende Angaben gemäß § 6a Abs. 3 VOB/A zu machen:

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- GAEB - 84 Datei(en) Teil A,B,C;D (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Beachten Sie dabei die folgenden Vorgaben:

Dateiformat einzureichender GAEB Datei(en):
GAEB-Format 84

Inhalt: Ausgefüllte Angebotspreise zu den Positionen; Nachlässe sind ausschließlich im VMP vorzunehmen.

Struktur: Die Dateien müssen auf Basis der bereitgestellten GAEB-83-Dateien (Leistungsbeschreibung) erstellt worden sein.

- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Das Formular ist nur auszufüllen, wenn der Bieter nicht präqualifiziert ist. Präqualifizierte Bieter geben die PQ-Nummer an.
- VVB 213 - Angebotsschreiben - Einheitliche Fassung (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 233 - Verzeichnis der Nachunternehmerleistungen (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 234 - Erklärung Bieter-_/Arbeitsgemeinschaft (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dieses Formular ist nur auszufüllen, wenn eine Bieter-/Arbeitsgemeinschaft gebildet wurde/ gebildet wird.

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bedingung an die Auftragsausführung

- VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung NU (mittels Eigenerklärung vorzulegen)
- VVB 221 - Preisermittlung bei Zuschlagskalkulation (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dieses Formular ist auszufüllen und einzureichen, wenn über Zuschläge kalkuliert wurde. Alternativ ist das Formular 222 einzureichen.
- VVB 222 - Preisermittlung bei Kalkulation ueber die Endsumme (mittels Eigenerklärung vorzulegen): Dieses Formular ist auszufüllen und einzureichen, wenn über die Endsumme kalkuliert wurde. Alternativ ist das Formular 221 einzureichen.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur persönlichen Lage zu überprüfen

Präqualifizierte Unternehmen führen den Nachweis der Eignung durch den Eintrag in die Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis). Bei Einsatz von präqualifizierten Nachunternehmern reicht die Angabe der Nummer, unter der diese in der Liste des Vereins für die Präqualifikation von Bauunternehmen e.V. (Präqualifikationsverzeichnis) geführt werden.

Nicht präqualifizierte Unternehmen haben als vorläufigen Nachweis der Eignung mit dem Angebot das ausgefüllte Formblatt

"Eigenerklärung zur Eignung" vorzulegen. Bei Einsatz von nicht präqualifizierten Nachunternehmern sind auf gesondertes Verlangen die Eigenerklärungen auch für diese abzugeben.

Die in den Eigenerklärungen gemachten Angaben reichen zum Nachweis der Eignung aus. Nur auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle sind die gemachten Angaben durch Bescheinigungen der zuständigen Stellen zu bestätigen.

Das Formblatt VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung 07-2019.docx (Bieter) und VVB 124 - Eigenerklärung zur Eignung NU (Nachunternehmer) ist beigelegt.

Angaben und Formalitäten, die erforderlich sind, um die Einhaltung der Auflagen zur technischen und beruflichen Leistungsfähigkeit zu überprüfen

Bei Ausschreibungen von Leistungen im Bereich von Straßen, Wegen und Plätzen ist zwingend die Eintragung für das Straßenbauhandwerk in die Handwerksrolle erforderlich.

Falls das Angebot in die engere Wahl kommt, sind auf Verlangen drei Referenznachweise aus den letzten fünf Jahren mit mindestens folgenden Angaben vorzulegen:

Ansprechpartner; Art der ausgeführten Leistung; Auftragssumme; Ausführungszeitraum; stichwortartige Benennung des mit eigenem Personal ausgeführten maßgeblichen Leistungsumfanges einschl. Angabe der ausgeführten Mengen; Zahl der hierfür durchschnittlich eingesetzten Arbeitnehmer; stichwortartige Beschreibung der besonderen technischen und gerätespezifischen Anforderungen bzw. (bei Komplettleistung) Kurzbeschreibung der Baumaßnahme einschließlich eventueller Besonderheiten der Ausführung; Angabe zur Art der Baumaßnahme (Neubau, Umbau, Denkmal); Angabe zur vertraglichen Bindung (Hauptauftragnehmer, ARGE-Partner, Nachunternehmer); ggf. Angabe der Gewerke, die mit eigenem Leitungspersonal koordiniert wurden; Bestätigung des Auftraggebers über die vertragsgemäße Ausführung der Leistung

x) Nachprüfung behaupteter Verstöße

Nachprüfungsstelle (§ 21 VOB/A)

Name **Bezirksregierung Düsseldorf**

Straße **Am Bonnehof 35**

PLZ, Ort **40474 Düsseldorf**

Telefon **+49 2114750**

E-Mail **poststelle@brd.nrw.de**

Fax **+49 2114752671**

Internet **http://www.brd.nrw.de/wirtschaft/wirtschafts_arbeitsmarkt_foerderung/Das_oeffentliche_Auftragswesen.html**

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Die für das Angebot erforderlichen Formulare und Vordrucke können unter www.vergabe.metropoleruhr.de heruntergeladen werden.

Die Übermittlung der Angebote ist nur elektronisch in Textform (§ 126b BGB) zulässig.

ELEKTRONISCHE ABGABE DER ANGEBOTE:

Die Angebote sind bis zum Ablauf der Angebotsfrist elektronisch unter www.vergabe.metropoleruhr.de einzureichen.

Ein verspäteter Eingang des Angebotes führt zum Ausschluss. Bei Abgabe elektronisch in Textform muss eine lesbare Erklärung vorliegen, in der die Person des vertretungsberechtigten Erklärenden genannt ist, was z.B. durch Nennung des Namens, ein Faksimile oder eine eingescannte Unterschrift möglich ist. Diese Zeichnung kann in den eingescannten Angebotsvordrucken oder wahlweise in dem Signaturfeld gemäß § 126b BGB im Bietertool des Vergabemarktplatzes vorgenommen werden (Containersignatur).

Weitere Hinweise finden sich in dem Dokument "Bewerbungsbedingungen", das unter www.vergabe.metropoleruhr.de heruntergeladen werden kann.

Auskunftersuchen des Bewerbers zum Verfahren sind ausschließlich über die Vergabepattform www.vergabe.metropoleruhr.de an die Auftraggeberin zu richten. Andere Stellen dürfen keine Auskünfte erteilen. Dennoch anderweitig erlangte Auskünfte sind unbeachtlich.

Es wird empfohlen, sich freiwillig auf dem Vergabemarktplatz NRW zu registrieren. Die Registrierung bietet den Vorteil, dass automatisch über Änderungen an den Teilnahme-/Vergabeunterlagen oder über Antworten zum Verfahren informiert wird. Zur Kommunikation mit der Vergabestelle und zur elektronischen Einreichung des Teilnahmeantrages/Angebotes ist eine Registrierung zwingend.

Preisnachlässe sind ausschließlich im Bietertool des VMP vorzunehmen.